

Jungen 13 Kreisliga

TTC 1968 Oberbrechen : TuS Wirbelau 1901
Freitag, 15.09.2023, 17:00 Uhr

Völkel fixiert zwei Punkte für den TuS Wirbelau 1901

Im Spiel der Jungen 13 Kreisliga traf der TTC 1968 Oberbrechen am Freitag, den 15. September im 2. Saisonspiel auf den TuS Wirbelau 1901. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 10:27 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Bitsch, Völkel und Hoyer.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Neugebauer / Arnold das Spiel gegen Bitsch / Völkel noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Die gewinnbringende Taktik fehlte Gierden und Arnold bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hoyer und Triebel ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Jan Neugebauer verpasste es mit einem 1:3 gegen Alessio Bitsch, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Nachmittags lautete damit 0:3. Zwischenzeitlich konnte Gregor Arnold zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin das im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Ferdinand Völkel aber trotzdem deutlich mit 9:11, 8:11, 11:5, 9:11. Luk Gierden verlor seine Partie gegen Leander Hoyer unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Damian Arnold gewann nachfolgend hingegen sein Spiel gegen Finn Triebel eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte sehr überraschend, mit 11:7, 11:4, 11:9. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 1:5. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Ferdinand Völkel war danach indessen Jan Neugebauer, obwohl er alles gegeben hatte. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Gregor Arnold und Alessio Bitsch, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 2:11, 8:11, 11:7, 7:11 durchsetzte und Bitsch seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Luk Gierden, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Finn Triebel verlor. Der Stand vor dem letzten Einzel des Tages hieß damit 1:8. Damian Arnold bekam seinen Gegner Leander Hoyer beim deutlichen 7:11, 5:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC 1968 Oberbrechen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TuS Löhnberg 1909 am 21.09.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TuS Wirbelau 1901 wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Niederzeuzheim (M13) am 23.09.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC 1968 Oberbrechen

Doppel: Neugebauer / Arnold 0:1, Gierden / Arnold 0:1

Einzel: J. Neugebauer 0:2, G. Arnold 0:2, L. Gierden 0:2, D. Arnold 1:1

TuS Wirbelau 1901

Doppel: Bitsch / Völkel 1:0, Hoyer / Triebel 1:0

Einzel: A. Bitsch 2:0, F. Völkel 2:0, L. Hoyer 2:0, F. Triebel 1:1